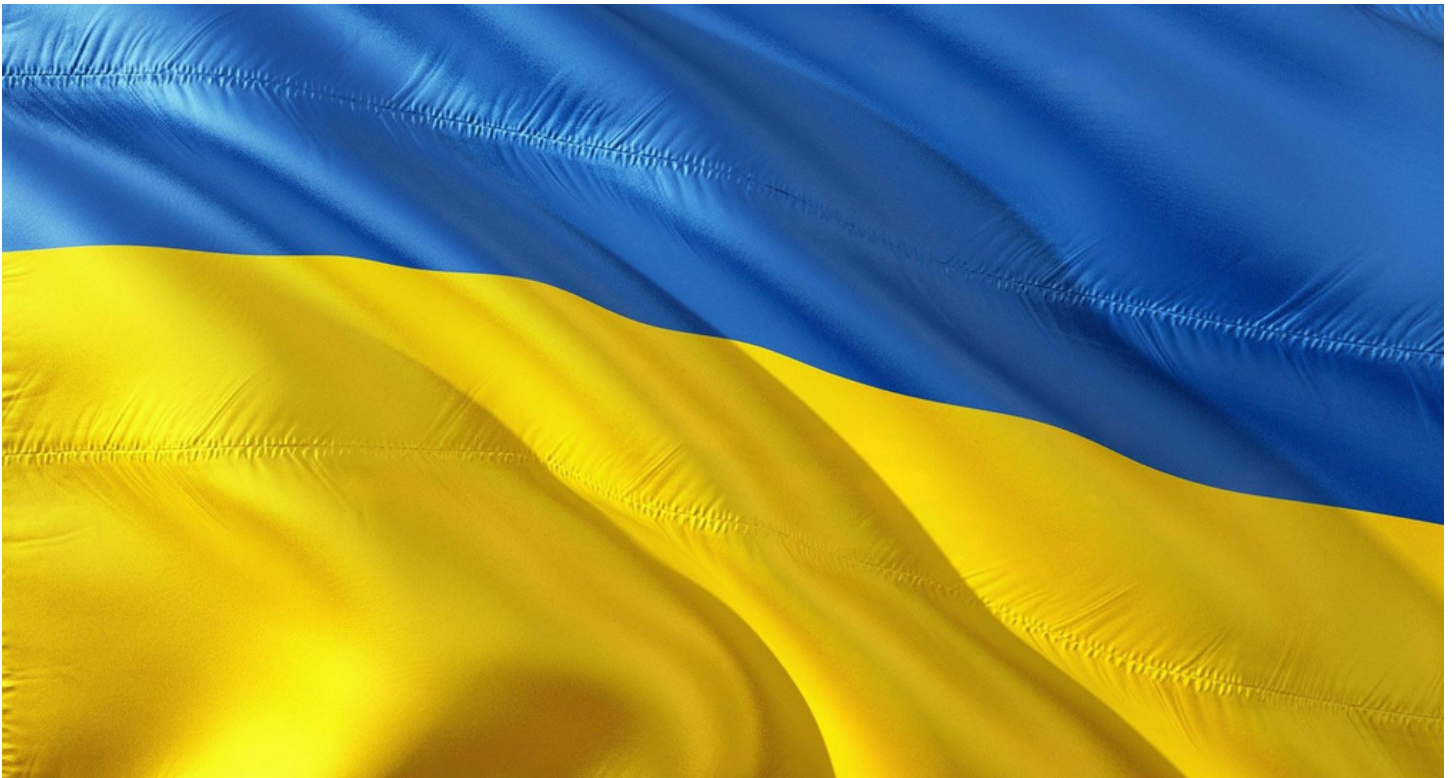




Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg

UKRAINE

Informationen und Anlaufstellen



Im Folgenden finden Sie Informationen, Anlaufstellen sowie weiterführende Links im Kontext der Ukraine-Krise.

- Allgemeines zum Thema finden Sie auch auf der Übersichtsseite des Staatsministeriums.
- Häufig gestellte [Fragen und Antworten des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg](#) zu den Auswirkungen des Kriegs gegen die Ukraine im Bereich Wissenschaft und Kunst.

Kunst und Kultur

- **„Kulturhilfe Ukraine“: Kontaktstelle für Künstlerinnen und Künstler:** Gemeinsam mit dem ifa – Institut für Auslandsbeziehungen in Stuttgart wurde als erste Maßnahme eine Kontaktstelle eingerichtet, an die sich Künstlerinnen und Künstler aus der Ukraine sowie baden-württembergische Kultureinrichtungen wenden können. Die Kontaktstelle soll als erste

Anlaufstelle Beratung bieten und Kontakte in Baden-Württemberg vermitteln, perspektivisch sind spartenspezifische Austauschformate geplant, Fortbildungen und Netzwerkarbeit mit zivilgesellschaftlichen Akteuren.

Telefonnummer: +49 711 2225-200; **Postfach:** kultur-ukraine@ifa.de

- [Pressemitteilung zum Krieg in der Ukraine](#) (deutsche Version)
- [Pressemitteilung zum Krieg in der Ukraine](#) (english version)
- [Pressemitteilung zum Krieg in der Ukraine](#) (Українська версія)

- [Schreiben](#) von Kunstministerin Theresia Bauer und Kunststaatssekretärin Petra Olschowski an die Kultureinrichtungen mit dem Appell an Kunstszene: Vorhandene Kontakte nicht abbrechen lassen, sondern für Hilfe nutzen.

- **Kulturministerkonferenz: Ukraine-Erklärung der Kulturministerinnen,-minister und -senatoren der Länder, der Staatsministerin des Bundes für Kultur und Medien, der Staatsministerin im Auswärtigen Amt sowie der kommunalen Spitzenverbände vom 09.03.2022**

Hochschulen und Wissenschaft



Nationale Akademische Kontaktstelle Ukraine
Національний академічний контактний центр для України

- **Nationale Akademische Kontaktstelle Ukraine des DAAD:** Mit dieser Webseite bietet der DAAD eine erste Orientierung in Deutschland und vor allem zum deutschen Hochschul- und Forschungssystem. Auch stellt der DAAD hier eine Übersicht über unterschiedliche Hilfsangebote im akademischen Raum zur Verfügung: www.daad-ukraine.org/de/
- **Pressemitteilung des Ministeriums, für Wissenschaft, Forschung und Kunst vom 1.3.2022:** [Krieg in der Ukraine: Wissenschaftliche Beziehungen zu Russland werden, soweit vertretbar, eingestellt](#)
- **Schreiben** von Wissenschaftsministerin Theresia Bauer an die Hochschulen mit dem Aufruf, alle bestehenden Beziehungen zur Russischen Föderation und zu russischen Einrichtungen umgehend kritisch zu prüfen und, soweit menschlich und völkerrechtlich vertretbar, auszusetzen.
- **Schutzprogramme der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG):**
[Geflüchtete Forschende \(Deutsch\)](#)
[Refugee Researchers \(english\)](#)
Die Programme stehen auch für russische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler offen, die

aufgrund von Repressionen ihr Land verlassen müssen.

- **Kultusministerkonferenz:**
Beschluss der 377. Kultusministerkonferenz am 10./11. März 2022 in Lübeck „Der Krieg in der Ukraine und seine Auswirkungen“
- **Pressemitteilung Hochschulrektorenkonferenz & DAAD vom 18.3.2022:**
Ukrainische Studierende und Forschende in Deutschland: Hochschulen brauchen jetzt Unterstützung
- **Vector Stiftung:** Soforthilfe für geflüchtete ukrainische Wissenschaftler:innen Die Vector Stiftung möchte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die aufgrund der aktuellen Situation in der Ukraine gezwungen sind, ihr Heimatland zu verlassen, dabei unterstützen, ihre wissenschaftliche Tätigkeit übergangsweise an einer badenwürttembergischen Gasteinrichtung fortzusetzen.
- **Sammeldokument:**
Unterstützungsmaßnahmen der Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen in BW
- **"ScienceForUkraine":** Eine Gruppe von Studierenden und Forschenden aus Europa und weltweit hat eine bottom-up Initiative ins Leben gerufen, um Informationen über Hilfsangebote für Studierende und Forschende, die von dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine betroffen sind, zu sammeln und zu verbreiten. Koordiniert wird die Initiative durch Verantwortliche der Universität Lettlands, der Polnischen Akademie der Wissenschaften, des Max-Planck-Instituts für Innovation und Wettbewerb sowie der Universität Leiden. Hilfsangebote umfassen beispielsweise vergütete Aufenthalte als Gastwissenschaftler/innen oder für Studierende sowie Doktorandenstipendien.
- **Hilfe-Portal „Germany4Ukraine“:** Das Bundesministerium des Innern hat das Hilfe-Portal „Germany4Ukraine“ der Bundesregierung für in Deutschland ankommende Geflüchtete aus der Ukraine online freigeschaltet. Als offizielles, staatliches und themenübergreifendes Angebot werden hier Informationen z.B. zu Unterkunft und medizinischer Versorgung in Deutschland gebündelt. Die Informationen und Leistungen sind mehrsprachig auf Ukrainisch, Russisch, Englisch und Deutsch verfügbar: www.germany4ukraine.de
- **Stiftung Innovation in der Hochschullehre:** Mit der Sonderförderung „Lernen und Lehre sichern. Fokus Ukraine“ schafft die Stiftung Innovation in der Hochschullehre ein Angebot für deutsche Hochschulen, die im Bereich Studium und Lehre auf die Kriegsfolgen für Student:innen und Wissenschaftler:innen aus der Ukraine reagieren möchten.

Weitere Hilfsangebote und Fördermöglichkeiten in und aus der Wissenschaft

DEUTSCHLAND:

- Stipendium der Volkswagen-Stiftung für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
- Walter-Benjamin-Programm der DFG
- Philipp-Schwartz-Initiative der Humboldt-Stiftung
- Chance for Science: Soziales Netzwerk für geflüchtete und in Deutschland lebende Wissenschaftler, Akademiker und Studierende
Ansprechpartner in Leipzig
- DAAD Hilde Domin -Programm Students at Risk für Studierende und Promovierende
- Max-Planck-Gesellschaft
The Bibliotheca Hertziana - Max Planck Institute for Art History, based in Rome, Italy, offers
#ScienceForUkraine Art History Fellowships:
#ScienceForUkraine
Application
- Baden-Württemberg Fund for Persecuted Scholars in Baden-Württemberg
- Deutsches Archäologisches Institut
Fellowships des DAI, die das DAI gerne an osteuropäische und besonders ukrainische Wissenschaftende vergeben möchte
- Universität Bremen Forschungsstelle Osteuropa
HANS KOSCHNICK STIPENDIUM für einen Archiv- und Rechercheaufenthalt an der
Forschungsstelle Osteuropa I 2022
- Universität Düsseldorf
Sofort-Programm für gefährdete Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus der Ukraine:
Ansprechperson: Aleksandra Lipińska (aleksandra.lipinska@kunstgeschichte.uni-muenchen.de)
oder Julia Trinkert (trinkert@uni-duesseldorf.de)
- TU München Institute for Advanced Study:TUM-IAS Fellowships for Researchers from the Ukraine

ÖSTERREICH

- Angebot der ÖAW für Forschungsaufenthalte ukrainischer Kolleg/innen in Österreich

POLEN

- Die Akademia Młodych Uczonych PAN hilft ukrainischen Wissenschaftler*innen bei Unterbringung und Jobsuche
- The Polish Academy of Sciences within the framework of cooperation with the National Academy of Sciences of Ukraine (NASU) introduces a new tool supporting cooperation with the Ukrainian researchers

SLOWAKEI

- Slowakische Akademie der Wissenschaften
- Universität Bratislava

FRANKREICH

- PAUSE National program for the urgent aid and reception of scientists in exile

INTERNATIONALE NETZWERKE

- Science for Ukraine
- Scholars at risk network
- Open Society University Network
- List of labs supporting Ukrainian Scientists (eher für Naturwissenschaftler*innen) see also
- ASEES Netzwerk

Link dieser Seite:

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-informationen-zum-krieg-in-der-ukraine/informationen-zum-krieg-in-der-ukraine>